

# GR. REALGYMNASIUM MANNHEIM.

Berechtigungen des Realgymnasiums

Vierundzwanzigster

## Jahresbericht.

Schuljahr 1892/93.

Zugleich

Einladung zu den vom 27. bis 29. Juli stattfindenden öffentlichen  
Prüfungen und dem Schlussakt.

Mannheim.

Druck von J. Ph. Walther

1893.

1893. Progr. No. 619.

qma  
22

619.



## Berechtigungen des Realgymnasiums.

Durch erfolgreichen Besuch des Realgymnasiums werden die gleichen Berechtigungen erworben wie in allen deutschen Realgymnasien:

1. Das Reifezeugnis aus Oberprima befähigt für den Besuch der Technischen Hochschule und für Zulassung zur Staatsprüfung in den fremden neueren Sprachen, in Mathematik und Naturwissenschaften, im Berg- und Hüttenfach, Forstfach, Ingenieurfach, Maschinenbaufach, Baufach, Postfach, höheren Eisenbahndienst, zum unmittelbaren Eintritt als Fähnrich. Ferner befähigt dieses Zeugnis nach abgelegter Ergänzungsprüfung für Gymnasialreife (Verordnung Gr. Ministeriums der Justiz des Kultus und Unterrichts vom 3. April 1884 § 73) für den Besuch der Universität und für Zulassung zur Staatsprüfung in allen Fächern.
2. Die Absolvierung der Obersekunda befähigt zur Aufnahme als Finanzgehilfe, Geometer, zum Fähnrichsexamen, zur Zahnarzneikunde, zur Tierheilkunde.
3. Die Absolvierung der Untersekunda befähigt zum einjährig-freiwilligen Militärdienst, zum Apotheker, zur Aufnahme als Eisenbahn- und Postgehilfe, zur Aufnahme in den Reichsbankdienst, zur Zulassung zu der Prüfung der Zeichenlehrer und der Gewerbeschullehrer.
4. Die Absolvierung der Obertertia befähigt zur Aufnahme als Inzipient für das Justiz- und Verwaltungsaktuariat und die Gerichtsschreiberei.

Schulgeld für VI . . . . .	30	Mark	jährlich
"    "    V . . . . .	33	"	"
"    "    IV . . . . .	42	"	"
"    "    U. u. Ob. III . . .	45	"	"
"    "    II . . . . .	51	"	"
"    "    I . . . . .	63	"	"
Eintrittsgeld . . . . .	3	"	"
Freiwill. chemischer Kurs . . .	12	"	"

